

27. Januar 2023

Schreiben des Regionalverbandes Ruhr an den Bürgermeister 23.01.2023

Niemand von den politisch Verantwortlichen möchte dem Skulpturenmuseum die Existenzgrundlage entziehen. Auch stellt niemand die besondere Stellung des Skulpturenmuseums in Nordrhein-Westfalen infrage. Dennoch steht die Stadt Marl als Trägerin in besonderer Verantwortung für die Zukunft dieser Kultureinrichtung. Die finanzielle Grundlage zur Existenz und Erhalt ist nur gegeben, wenn das Wohl der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger nicht unvermeidbare finanzielle Belastung ausgesetzt wird.

Mit der Verlegung der Stadtbibliothek und der Aufstockung von sieben Millionen ist die Finanzierung von Marschall 66 ohne Mehrbelastung des Haushaltes nicht möglich. Dies sollte auch den Verantwortlichen des Regionalverbandes Ruhr bewusst sein.

„Wir sehen eine willkürliche Denkweise des Regionalverbandes Ruhr, wenn man eine Revision des Ratsbeschlusses ohne grundsätzliche Gesprächsbereitschaft der Mitverantwortlichen, insbesondere der Verwaltung, fordert. Unter den aktuellen Bedingungen wird sich unsere Fraktion nicht von ihrer Entscheidung abbringen lassen.“ So, Wilfried Labsch, Fraktionsvorsitzender von BÜNDNIS DEUTSCHLAND – Bürgerfraktion Marl.

Mit freundlichen Grüßen,

Wilfried Labsch  
Fraktionsvorsitzender